

13.12.2018



Stellungnahme zur Feststellung der Jahresrechnung bellamar 2017

**Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
Sehr geehrte Damen und Herren,**

sicher geht es den meisten Schwetzingern wie uns. Wir lieben und schätzen unser bellamar. Es gehört vom Eintritt her nicht zu den günstigsten, aber seinen Preis ist es in jeder Hinsicht wert und es ist vor allem eines: nah.

Dass eine Stadt wie Schwetzingen zusammen mit den Freunden in Oftersheim sich dieses Bad leistet ist für die Bürgerinnen und Bürger der beiden Gemeinden wichtig und richtig. Immer mehr Kinder können nicht schwimmen, wie neuste Zahlen belegen. Das ist erschreckend, trifft aber nicht auf Schwetzingen zum Glück aber nicht zu - dank dem bellamar.

Die Frage, die sich heute vielen Gemeinden stellen müssen ist, wollen und können sie sich ein eigenes Bad leisten? Denn allein schon durch den aktuellen Trend zu immer größeren Spaß- und Erlebnisbädern wächst die Konkurrenz und der Druck auf die kommunalen Bäder, auch hier in der Region. In diesem Spannungsfeld zwischen Bezahlbarkeit und Angebot bewegen wir uns.

Hier sehe ich unser bellamar allerdings gut positioniert. Denn die Devise heißt, die Position zu halten- und das tun wir. So gibt es sogar einen kleinen Überschuss in Höhe von 29.000 Euro und sieht man sich z.B. die aktuelle Zahl der Badegäste in diesem Jahr im Vergleich zu 2017 an, so hatten wir Ende November diese schon leicht übertroffen. Viele Instandhaltungsmaßnahmen wurden durchgeführt, meist für die Besucher nicht sichtbar. So ist z.B. die Bade-Technik im Außenbereich wieder auf dem neusten Stand. Auch die moderate Erhöhung des Eintritts hatte keine feststellbaren Auswirkungen.

Nun stellt sich noch die Frage der Sanierung und Aktualisierung des Saunabereichs. Auch hierbei wird die Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN am Ball bleiben und mit darauf hinwirken, dass eine moderne und attraktive Lösung gefunden wird, die dennoch bezahlbar bleibt, sowohl für die Stadt als auch für die Bürgerinnen und Bürger später an der Kasse.

Die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen stimmt der Beschlussvorlage hiermit zu.

**Marco C.A. Montalbano
für die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**